



Stellenausschreibung

Im Rahmen des Projektes „Biosphärenreservate als Modelllandschaften für den Insektenschutz“ suchen wir für die Geschäftsstelle in Berlin im Rahmen einer Elternzeitvertretung zum 01.12.2020

eine*n Projektkoordinator*in (m/w/d) in Teilzeit mit einem Schwerpunkt auf Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Die Beschäftigung erfolgt mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden und ist auf ein Jahr befristet.

Das Verbundprojekt wird mit den Partnern World Wide Fund for Nature (WWF), Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF e.V.) und der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) durchgeführt. In den fünf Biosphärenreservaten Schaalsee, Schorfheide-Chorin, Mittelelbe, Rhön-Bayern und Schwarzwald sollen modellhaft Insektenschutzmaßnahmen auf Agrar- sowie öffentlichen Grünflächen entwickelt und umgesetzt werden.

Nationale Naturlandschaften e.V. bearbeitet im Projekt das Themenfeld „Wissenstransfer und Übertragbarkeit“ mit dem Ziel, die im Projektverlauf gewonnen Erkenntnisse in andere Schutzgebiete und Regionen zu übertragen. Hierzu sollen Handlungsleitfäden und Schulungsmodule erstellt werden, die es ermöglichen die wissenschaftlichen Erkenntnisse in praxisbezogene insektenschützende Handlungsroutinen münden zu lassen. Hierzu soll im Projektverlauf der Wissenstransfer zwischen den teilnehmenden Akteur*innen in den Biosphärenreservaten und der Wissenschaft gefördert und öffentlichkeitswirksam aufbereitet werden. Hiermit soll sichergestellt werden, dass zusätzliche Stakeholder für das Thema Insektenschutz sensibilisiert werden und geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen können.

Das Arbeitspaket unterstützt die Biosphärenreservate maßgeblich darin, ihre Arbeit für den Insektenschutz durch Wissensvermittlung, den Aufbau von tragfähigen Netzwerken und die Bildung von Koalitionen mit regionalen Akteur*innen effektiver zu gestalten.

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Sicherstellung des Zeit- und Arbeitsplans sowie des Kosten- und Finanzplans des Teilprojektes
- Koordination projektinterner Arbeitsvorgänge und -aufgaben, auch mit den Verbundpartnern
- Organisation und Durchführung von regelmäßigen Treffen mit Projektpartnern sowie Teilnahme an projektbegleitenden Arbeits- und Steuerungsgruppen
- Organisation und Teilnahme an Workshops zum internen Wissenstransfer sowie mit externen Multiplikator*innengruppen zu Themen des Wissenstransfers und Übertragbarkeit
- Organisation von Interviews mit relevanten Akteur*innen
- Erstellung einer Stakeholderanalyse
- Aufbereitung der Ergebnisse des Teilprojektes in Form von Leitfäden für unterschiedliche Adressat*innen
- Planung und Redaktion der projektbegleitenden Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für unsere Mitglieder
- Dialogführung im Sinne der internen Kommunikation und Wissenstransfer in unsere Mitgliedschaft



Fachliche und persönliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in den Fachrichtungen Agrarwissenschaft, Landschaftsplanung, Umweltmanagement, Forstwissenschaft, Geographie oder einer vergleichbaren Fachrichtung bzw. eine vergleichbare Qualifikation oder langjährige berufliche Tätigkeit in den o.g. Bereichen
- Mehrjährige Berufserfahrung in einem vergleichbaren Themenfeld
- Erfahrungen im Projektmanagement und eine ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Erfahrungen in der Moderation von Prozessen mit unterschiedlichen Interessensgruppen
- Erfahrung im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wünschenswert
- Eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten, Organisationsgeschick, Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit, Engagement, Flexibilität, Kreativität, Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick
- Kommunikationsfähigkeit und sicheres Auftreten, gutes schriftliches sowie mündliches Ausdrucksvermögen
- Reisebereitschaft innerhalb Deutschlands

Wir bieten

- eine sinnvolle anspruchsvolle Aufgabe mit Möglichkeiten einen aktiven Beitrag zum Naturschutz zu leisten
- flexible Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- 30 Urlaubstage
- gelegentliche Reisen
- engagierte und motivierende Kolleg*innen in einer Organisation mit flachen Hierarchien
- ein attraktives Büro im Zentrum von Berlin

Arbeitgeber ist **Nationale Naturlandschaften e. V.** Der gemeinnützige Verband mit Sitz in Berlin ist der Dachverband der Nationalen Naturlandschaften, das sind Nationalparks, Biosphärenreservate, Naturparks sowie Wildnisgebiete, die gemeinsam die wertvollsten Landschaften Deutschlands repräsentieren. Nationale Naturlandschaften e. V. verleiht diesen Gebieten eine gemeinsame Stimme und unterstützt den Austausch zwischen Naturschutz, Wissenschaft, Gesellschaft und Politik.

Die Beschäftigung und Bezahlung erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) und unter Berücksichtigung der tarifrechtlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TVöD. Die Einstellung erfolgt unter Berücksichtigung der nachgewiesenen Qualifikation. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Es wird darum gebeten, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Für nähere Informationen stehen Ihnen Anna Bach (030/288 788 2-66) und Dr. Neele Larondelle (030/288 788 2-10) vom Nationale Naturlandschaften e.V. zur Verfügung.



Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese ausschließlich per E-Mail im PDF-Format (bitte zusammengefasst in einer Anlage) bis spätestens **03.11.2020** an: info@nationale-naturlandschaften.de

Es ist beabsichtigt, die Bewerbungsgespräche am **13.11.2020** in der Geschäftsstelle in Berlin vorzunehmen. Wir bitten die Bewerber*innen, sich diesen Termin vorsorglich freizuhalten, da aus Gründen der Gleichbehandlung im Regelfall keine abweichenden Terminvereinbarungen getroffen werden. Sollte sich aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie ein persönliches Vorstellungsgespräch nicht realisieren lassen, behalten wir uns vor, die Vorstellungsgespräche am 13.11.2020 per Videokonferenz durchzuführen.

Nationale Naturlandschaften e. V.

Anna Bach
Pfalzburger Straße 43/44
10717 Berlin

Telefon: 030/288 788 2-66
E-Mail: info@nationale-naturlandschaften.de
www.nationale-naturlandschaften.de

Datenschutzhinweis:

Mit Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung und Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten ausschließlich für das Bewerbungsverfahren zu. Diese Einwilligung kann jederzeit und ohne Angaben von Gründen gegenüber Nationale Naturlandschaften e.V. schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen gelöscht.

Die mit der Bewerbung oder einem Vorstellungsgespräch verbundenen Kosten werden nicht erstattet.